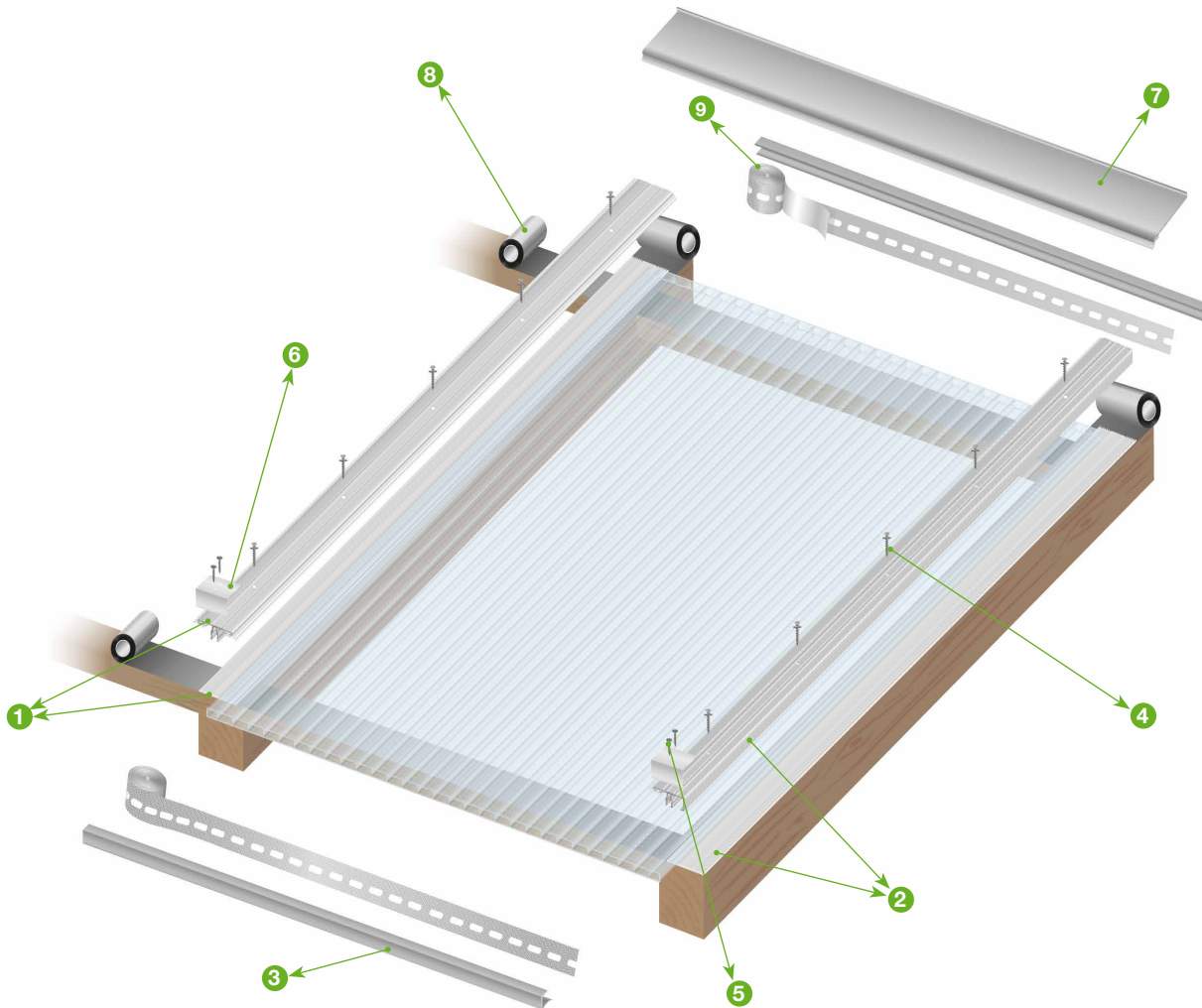


Verlegeanleitung guttaliss Alu-Deckprofil



Zubehör



Mittelprofil 16 mm
Art.-Nr.: 3441043 ff



Randprofil 16 mm
Art.-Nr.: 3441063 ff



Alu-U-Profil 16 mm
Art.-Nr.: 3440540 ff



Edelstahlschrauben Holz, 6,5 x 64 mm
20-er Beutel, Art.-Nr.: 3410533
100-er Beutel, Art.-Nr.: 3410539



Edelstahlschrauben Metall, 6,3 x 50 mm
20-er Beutel, Art.-Nr.: 3410523
100-er Beutel, Art.-Nr.: 3410529



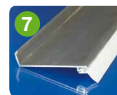
Edelstahlschrauben Metall, 4,2 x 16 mm
20-er Beutel, Art.-Nr.: 3410503
100-er Beutel, Art.-Nr.: 3410509



Bohrschraube Metall 70 x 5,5 mm
20-er Beutel, Art.-Nr.: 3411093
100-er Beutel, Art.-Nr.: 3411056



Abschluss- und Haltewinkel
5-er Beutel, Art.-Nr.: 3430272



Alu Wandanschlussprofil
pressblank, mit Dichtlippe
Art.-Nr.: 3440823



Klebeband silber
60 mm x 50 m
Art.-Nr.: 3410401



Kantenverschlussband
selbstklebend 15 m
mit Membran Art.-Nr.: 3410403
ohne Membran Art.-Nr.: 3410459



Spezial-Silikon
310 ml Kartusche
Art.-Nr.: 3410251

ff=fortfolgend

Werkzeugliste

- Hand- oder Tischkreissäge mit feinverzahntem Sägeblatt • Metallsäge für die Alu-Profile
- Zwei Montageböcke • Kreuzschraubendreher oder Akkuschauber mit passenden Bits
- Bohrmaschine mit HSS-Bohrern für die Profile \varnothing 3,5 und 7 mm • Meterstab
- Steckschlüssel oder Schraubendreher 3/8" • Cuttermesser oder ähnliches
- Schraubzwingen • Unterlegholz zum Bohren



4 003412 067582

9500559 - D - 30/13 - 2 - Dinner Druck



Verlegeanleitung guttaliss Alu-Deckprofil

Vorbereitung der Unterkonstruktion



Bringen Sie zuerst das reflektierende Klebeband silber auf den Sparrenoberseiten und Querriegel an, oder streichen Sie diese weiß.



Kleben Sie dann den Auflagegummi mittig auf die Sparren. Wir empfehlen den Gummi zusätzlich alle 30 cm anzutackern.

Vorbereitung der Platten



Schneiden Sie die Platten auf Endlänge. Berücksichtigen Sie hierbei einen ausreichenden Traufüberstand. Sägespäne in den Hohlkammern mit Druckluft oder Staubsauger entfernen.
Tip: Die Platten können auch auf Maß bestellt werden!



Bringen Sie das passende Kantenverschlussband am Ende der Platte an. Es verhindert das Eindringen von Staub, Schmutz und Insekten. Die Membranversion lässt gleichzeitig die Lüftung der Hohlkammern zu.

Gutta Empfehlung:

Acryl =
First: Band ohne Membran
Traufe: Band mit Membran
PC =
First: Band mit Membran
Traufe: Band mit Membran

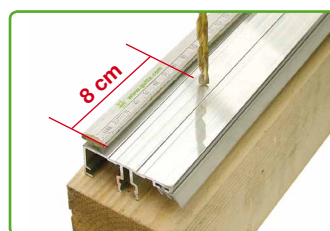


Montieren Sie nun beidseitig die Alu-U-Abschlussprofile mit Tropfnase nach unten. Die Schutzfolie wird dabei nur soweit entfernt wie es zur Befestigung nötig ist. Die gekennzeichneten Schutzfolien müssen nach außen gerichtet sein - UV-Schutz!

Vorbereitung der Profile



Ermitteln Sie die genaue Endlänge der Profile. Falls erforderlich mit einer Metallsäge kürzen.

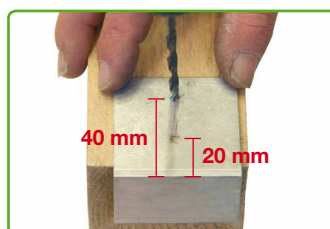


Die Oberteile werden mittig in der Bohrnut vorgebohrt (Ø 7 mm). Der Abstand der ersten Bohrung zur vorderen Kante beträgt 8 cm, die folgenden immer im Abstand von ca. 40 cm.

Tip: Verwenden Sie unsere gutta Bohrschrauben (5,5 x 70 mm) dann entfällt das Vorbohren! (Der Abstand bleibt gleich)



Ziehen Sie die Dichtlippen ein, falls diese noch nicht vormontiert sind. Die Schrägen müssen dabei nach außen gerichtet sein!



Bohren Sie den Abschluss- und Haltewinkel mit einem Bohrdurchmesser von 5 mm vor. Abstände zur Biegekante: 20 und 40 mm.



Homepage



Dachkonfigurator

Montage



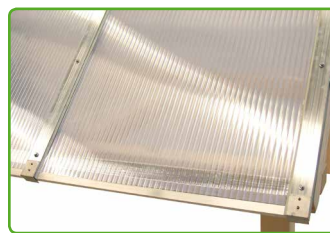
Legen Sie die erste Platte auf die Unterkonstruktion auf, richten sie winkeltrecht aus und fixieren sie mit Zwingen. Die Seite mit der gekennzeichneten Schutzfolie muss nach oben gerichtet sein!



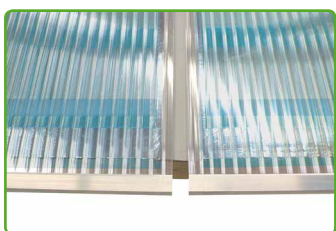
Legen Sie danach den Abschluss- und Haltwinkel vorne bündig auf das Oberprofil auf und bohren dieses vor. Bohrdurchmesser 3 mm! Befestigen Sie anschließend den Winkel mit guttagliss Edelstahlschrauben Metall 4,2 x 16 mm.



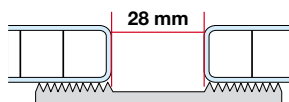
Verschrauben Sie jetzt das erste Randprofil. Verwenden Sie nur Original guttagliss Edelstahlschrauben 6,5 x 64 mm bei Holzkonstruktion. Achten Sie darauf, dass das Profil bündig mit den Platten abschließt!



Entfernen Sie jetzt die Schutzfolien von der fertigen Dachfläche.



Legen Sie die folgende Platte auf und richten Sie winkeltrecht aus. Plattenabstand 28 mm. Die gekennzeichnete Schutzfolie nach oben - UV-Schutz!



Montage Alu-Wandanschluss

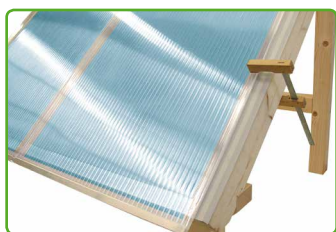
Bohren Sie den Alu-Wandanschluss. Der Bohrdurchmesser richtet sich nach den verwendeten Schrauben. Die erste Bohrung erfolgt nach ca. 5-6 cm, die folgenden Bohrungen immer in einem Abstand von ca. 40 cm.



Verschrauben Sie dann das erste Mittelprofil. Verwenden Sie nur Original guttagliss Edelstahlschrauben 6,5 x 64 mm bei Holzkonstruktion. Achten Sie darauf, dass das Profil bündig mit den Platten abschließt!



Verschrauben Sie das Profil mit geeigneten Schrauben.



Fahren Sie so fort bis zur letzten Platte. Messen Sie diese dann ein und schneiden Sie ggf. auf Endbreite. Danach montieren Sie das letzte Randprofil.



Schneiden Sie den Dichtgummi des Abschlusswinkels an den Profilen ein, damit er auf den Platten besser anliegt. Dichten Sie als letzten Verarbeitungsschritt die Fuge zur Wand mit Silikon ab.



Voraussetzungen/Materialbedarf guttagliss Alu-Deckprofil

Unterstützungsabstände

Die Platte muss ringsum mind. 30 mm aufliegen und/oder im gummierten Aluprofil eingeschoben werden können. Querunterstützungen können (falls erforderlich) auch nach der Verlegung eingebaut werden.



Unterstützungsabstände für guttagliss acryl sz Stegdoppelplatten

Plattentyp	klar/bronze/heat plus		panorama	
Plattenstärke (mm)	16		16	
Plattenbreite (mm)	980	1200	980	1200
Belastung (kg/m ²)	Unterstützungsabstände			
75	6000	4000	3500	2500
90	4600	3000	2500	1800
125	3800	2200	1800	1350
150	3100	1600	1200	1000
175	2700	1200	850	750
200	2400	900	600	600

alle Maße in mm

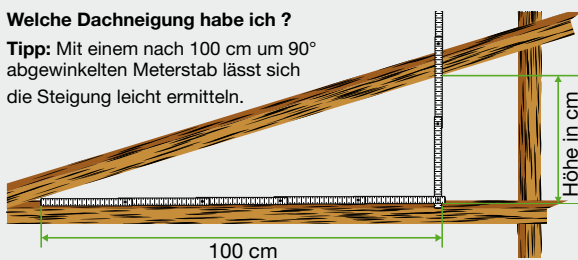
Unterstützungsabstände für guttagliss dual Hohlkammerplatten

Plattentyp	dual	dual	dual	dual easy clean	dual thermo	dual sun
Plattenstärke mm	6	10	16	16	25	25
Plattenbreite mm	1050	1050	980	1200	980	1200
Belastung kg/m ²	Unterstützungsabstände					
75	1500	2200	*	2700	*	*
90	525	2000	*	2400	*	*
125	525	1700	2000	1900	*	*
150	525	1300	1800	1700	*	*
175	**	1200	1650	1500	*	*
200	**	1100	1400	1300	*	2500

*keine Querunterstützung erforderlich ** nicht geeignet

Welche Dachneigung habe ich ?

Tipp: Mit einem nach 100 cm um 90° abgewinkelten Meterstab lässt sich die Steigung leicht ermitteln.



Lesen Sie die hintere Höhe ab und entnehmen sie die entsprechende Gradzahl:

1,8 cm = 1°	21,2 cm = 12°	40,4 cm = 22°	72,6 cm = 36°
3,4 cm = 2°	23,0 cm = 13°	42,4 cm = 23°	75,4 cm = 37°
5,2 cm = 3°	24,9 cm = 14°	44,5 cm = 24°	78,0 cm = 38°
7,0 cm = 4°	26,8 cm = 15°	46,6 cm = 25°	80,9 cm = 39°
8,8 cm = 5°	28,7 cm = 16°	48,7 cm = 26°	83,9 cm = 40°
10,5 cm = 6°	30,5 cm = 17°	60,0 cm = 31°	86,9 cm = 41°
12,3 cm = 7°	32,5 cm = 18°	62,4 cm = 32°	90,0 cm = 42°
14,1 cm = 8°	34,4 cm = 19°	64,9 cm = 33°	93,0 cm = 43°
15,8 cm = 9°	36,4 cm = 20°	67,4 cm = 34°	96,5 cm = 44°
17,6 cm = 10°	38,4 cm = 21°	70,0 cm = 35°	100 cm = 45°
19,4 cm = 11°			

Wie oft muss ich schrauben ?

Das **Unterprofil** wird alle 35 cm verschraubt. Faustformel:

$$\text{Anzahl der Schrauben} = \frac{\text{Sparrenlänge in cm}}{35 \text{ cm}} \times \text{Anzahl Sparren}$$

Das **Oberprofil** wird alle 40 cm geschraubt. Hier ist die Formel entsprechend anzuwenden.

Sparrenabstände

Falls die Unterkonstruktion noch nicht vorhanden ist, empfehlen wir die Sparren so zu verteilen, dass die Platten nicht geschnitten werden müssen. In der Regel muss so nur die letzte Platte in der Breite gekürzt werden. Der Abstand muss außer der Plattenbreite auch den Raum für den Profilsteg und eine Dehnfuge beinhalten. Dieses „**Rastermaß**“ von Profilmitte zu Profilmitte errechnet sich wie folgt:



Die Verlegesysteme sind nicht selbsttragend und erfordern auf jeden Fall eine Unterkonstruktion!

Dachneigung

Die Dachneigung darf auch in tieferen Lagen nicht geringer sein als 7°.

Ausdehnung/Schrumpfung

Durch Temperatureinfluss ändert sich die Länge der Platte. Dies muss konstruktiv beachtet werden. Dehnungskoeffizient (mm/m°C)² 0,065 bei Polycarbonat und 0,060 bei Acryl.

Kondensat/Beschlagen

Unter bestimmten Witterungseinflüssen kann es in den Hohlkammern kurzzeitig zu Kondensatbildung kommen. Dies ist konstruktionsbedingt. Material und Funktion der Platten werden dadurch nicht beeinträchtigt.

Abdichtung

Falls zusätzliches Abdichten erforderlich sein sollte, verwenden Sie unser Spezial-Silikon, da es neutralvernetzt und kunststoffverträglich ist.

Unterkonstruktion

Holz, möglichst verzugfreie Leimbinder oder auch Metall. Die Sparrenoberflächen weiß streichen oder mit reflektierendem Klebeband silber kaschieren, um Hitzestau, der zu Rissbildung und Verformung führen kann, zu vermeiden. Holzschutzmittel/Impregnierung gut trocknen und ablüften lassen, da andernfalls Verfärbungen möglich sind.

Hinterlüftung

Für ausreichende Hinterlüftung muss gemäß DIN 4108 gesorgt werden. Bei offenen Bauten wie z. B. Carports, Pergolen etc. erübrigen sich besondere bauliche Maßnahmen.

Begehrbarkeit

Nur mit gewichtverteilernder Laufbohle begehrbar. Laufbohlen abpolstern!

Lagerung

Nicht in der prallen Sonne lagern. Bei Lagerung im Stapel besteht die Gefahr der Verformung bei direkter Sonneneinstrahlung. Lagern Sie die Platten plan und schützen Sie vor Verschmutzung und mechanischer Belastung. Als Abdeckung eignet sich beispielsweise eine weiße Folie oder ein starker Karton.

